



Amtsblatt der Stadt

BAD HERRENALB



Du trübst mir gut

Donnerstag, 24. November 2022

www.badherrenalb.de • Diese Ausgabe erscheint auch online

Nr. 47

**Senioren- und
Bürgernachmittag**

27.11.2022
Festhalle Bernbach

*Unterhaltsamer Nachmittag bei
Kaffee + Kuchen
und sonstigen Leckereien*



**Ausstellung: Naturholzkrippen
im Zieglmuseum**

**Einladung
zur 3. öffentlichen
Arbeitssitzung**
des Kernteams im Rahmen
des Bürgerbeteiligungsprozesses

Montag, 28.11.22, 18.30 Uhr
Kurhaus Bad Herrenalb



**Erfolgreich: KGH Phönix
Albtal gewinnt Landespokal**

Stille Collins



**THE MUSIC OF PHIL COLLINS & GENESIS
LIVE IN CONCERT**

Freitag 02.12.22, 19.00 Uhr
Kurhaus Bad Herrenalb

VVK/AK: 24/26 €, Einlass: 18.00 Uhr

TICKETS: www.reservix.de, Tourist-Info, Abendkasse

www.badherrenalb.de/veranstaltungen


bad herrenalb

Amtliche Bekanntmachungen

Der Bürgermeister



Einladung

zur 63. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am Mittwoch, den 30.11.2022, 18:00 Uhr in das Kurhaus Bad Herrenalb ein.

Öffentlich:

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragen
2. Jahresbericht der kommunalen Jugendarbeit
3. VHS in Bad Herrenalb
4. Kurhaus – Konzept
5. Albtal Plus – Beitragserhöhung
6. Photovoltaik auf Erddeponie
7. Auftragserteilung Straßenuntersuchung
8. Vergabe Gasliefervertrag
9. Abschluss Bausparvertrag
10. Änderung Hauptsatzung
11. Änderung Satzung Eigenbetrieb Touristik und Stadtmarketing
12. GPA Prüfungsbericht
13. Errichtung eines Funkmastes
14. Verschiedenes
15. Bekanntgaben
16. Anfragen und Anregungen aus dem Gremium

Wir bitten um Beachtung. Es gelten die aktuellen Corona-Regeln. Das Tragen einer Maske wird empfohlen.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Klaus Hoffmann
Bürgermeister

Winterbeschilderung – Einrichtung von absoluten Halteverboten

In der vergangenen Woche wurde an mehreren Straßen ein absolutes Halteverbot eingerichtet, um dem Winterdienst eine freie Fahrt gewährleisten zu können. Wir bitten, die Halteverbote unbedingt zu beachten, entsprechende Kontrollen werden durchgeführt.
Ordnungsamt



Ortschaftsrats Bernbach

Einladung zur 45. Sitzung des Ortschaftsrates

Di., 29. Nov. 2022, 18:30 Uhr
im Rathaus Bernbach

Themen:

- Mobilfunkmast Bernbach
- ggf. Bauangelegenheiten
- Informationen für Bernbach und Althof
- Informationen aus dem Gemeinderat
- Sonstiges
- Fragen u. Anliegen aus dem Gremium
- Fragen u. Anliegen der Bürger

Es gelten die aktuellen Coronabestimmungen des Landes Baden-Württemberg

Ihr Ortschaftsrats freut sich über eine rege Teilnahme.

Klaus Lienen
Ortsvorsteher



**Senioren- und
Bürgernachmittag**

27.11.2022
Festhalle Bernbach

**Unterhaltsamer Nachmittag bei
Kaffee + Kuchen
und sonstigen Leckereien**

Mitwirkende:
Musikverein Freizolsheim e.V.
Kindertrachtengruppe Bad Herrenalb
„Ver-Zauberer“ Michael Kühn
Bernbacher Dorfband

Einlass: 13.³⁰ Uhr Beginn: 14.⁰⁰ Uhr

Eintritt frei

*Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen Nachmittag in der
weihnüchtlieh geschmückten Festhalle*



Ortschaftsrats Rotensol



Volkstrauertag in Rotensol

Am Sonntag, den 13. November, lud der Ortschaftsrats Rotensol zu einer Veranstaltung zum Volkstrauertag ein.



Zu Beginn ging Ortsvorsteher Sven Feuchter in einer Rede auf die Namen ein, die am Ehrenmal für die Gefallenen der beiden Weltkriege zu lesen sind; alles Namen von damals jungen Männern, die in den Krieg ziehen mussten und nicht zurückkehrten. Hinter jedem dieser Namen steht eine Geschichte, stehen Hoffnung und Pläne, die keine Chance hatten, sich zu entfalten. Jetzt stehen ihre Namen auf dem Gedenkstein, zugleich stellvertretend für die vielen Gefallenen in den beiden großen Kriegen und den „kleineren“ Kriegen seither. Nach der Kranzniederlegung trugen die Ortschaftsrats in einem eindrucksvollen Gedicht Gedanken von Menschen vor, die selbst keinen Krieg erlebt haben und jetzt an Europas Grenzen damit konfrontiert sind.

Danach ging die Feier mit einem Treffen in der Remise am Dorfplatz weiter. Ortschaftsrat Peter Müller leitete Überlegungen an, wie den (leider sehr realen) „Kriegsspielen“ Ideen und Aktionen entgegengesetzt werden können, die dem Frieden dienen. Drei sehr bekannte Friedenslieder („Sag mir, wo die Blumen sind“, „Wind of Change“ und „Heal the World“), die alle mitsingen konnten, setzten einen musikalischen Akzent, und selbstgebackene Friedensengel sorgten für einen guten und nachhaltigen Geschmack. Alle Besucherinnen und Besucher waren sich einig, dass dieses Treffen eine dem Volkstrauertag angemessene, würdige und ermutigende Veranstaltung war.

Zweite Bürgersprechstunde in Rotensol

Für Dienstag, den 8. November, hatte der Ortschaftsrat Rotensol zur zweiten Bürgersprechstunde eingeladen. Zwar finden die Sitzungen des Ortschaftsrats in der Regel öffentlich statt - die Teilnahme von Bürgerinnen und Bürgern ist aber meistens gering. Das war bei der Bürgersprechstunde anders. Dreizehn Besucher waren anwesend, und sie trugen ihre Anliegen lebhaft vor. In einer ungezwungenen Atmosphäre geht das vielleicht auch besser als in einer regulären Sitzung mit vorgegebenen Regeln. Natürlich kann der Ortschaftsrat nicht auf jede Frage sofort eine stichhaltige Antwort geben. Manche Sachverhalten müssen erst geklärt oder an die Verwaltung weitergegeben werden. Aber die Rotensoler Einwohner können sicher sein, dass der Ortschaftsrat die vorgetragenen Anliegen nicht nur zur Kenntnis nimmt, sondern in seine Überlegungen einbezieht. Am Schluss der Veranstaltung lud Ortsvorsteher Feuchter zu den nächsten Sitzungen ein und natürlich auch zur nächsten Bürgersprechstunde. Sie ist für den 7. Februar vorgesehen.

Stadtwerke
Bad Herrenalb GmbH

Unsere Nähe ist Ihr Vorteil

ACHTUNG! - die Stadtwerke Bad Herrenalb informieren ...

UNSERIÖSE TELEFONANRUFE

Unerlaubte Telefonanrufe sind weit verbreitet, auch unsere Kunden werden immer wieder Opfer unseriöser Telefonanrufe. Oft behauptet der Anrufer dann, dass er vom örtlichen Stadtwerk ist oder mit diesem zusammenarbeitet. Das Ziel dieser Anrufer ist meist ein Vertragsabschluss (Telefonwerbung) oder das Ausspionieren von Kundendaten (Phishing-Anrufe).

- Erfragen Sie zu Beginn des Gesprächs den Namen des Unternehmens und den Namen des Anrufers. Halten Sie diese und nachfolgende Informationen bitte schriftlich fest.
- Fragen Sie nach, woher der Anrufer Ihre Telefonnummer hat und aus welchem Grund er Sie anruft.
- Beantworten Sie keine der gestellten Fragen mit „Ja“. Oft reicht ein „Ja“ aus, um einen neuen Vertrag abzuschließen.
- Geben Sie persönliche Daten, wie z. Bsp. Adresse, Zählernummer, Kennwörter, Bankdaten usw., niemals am Telefon weiter.
- Wenn Sie unsicher sind oder Sie sich mit der Situation überfordert fühlen, beenden Sie das Gespräch umgehend.

Widerrufsfrist beachten

Wer ungewollt einen neuen Vertrag abgeschlossen hat, sollte innerhalb von 14 Tagen von seinem Widerrufsrecht Gebrauch machen. Auf Wunsch helfen unsere Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Stadtwerke Bad Herrenalb GmbH auch in diesem Fall gern weiter.

Wir sind für Sie da

Im Zweifelsfall können sich Kundinnen und Kunden bei der Stadtwerke Bad Herrenalb GmbH zu den falschen Anrufern unter Telefon (0 70 83) 92 48 40 absichern und beraten lassen.



Vor, hinter oder doch lieber auf der Bühne?

Das Sommernachtstheater Bad Herrenalb meldet sich nach den Jahren der Pandemie zurück und startet mit viel Zuversicht in die Saison 2023.

Wir freuen uns über alle Mitstreiter, die uns schon jetzt unterstützen und uns künftig unterstützen möchten, sei es als mutige Schauspielerinnen und Schauspieler, die schon immer mal Bühnenluft schnuppern wollten, oder als Helferinnen und Helfer hinter der Bühne. Zwei neue, junge und doch erfahrene Regisseure, mit viel Elan, Energie und Ideen ausgestattet, werden uns Schritt für Schritt auf den großen Auftritt vorbereiten.

Unser nächstes Treffen findet am **Montag, 12. Dezember 2022, um 19.30 Uhr** in der alten Grundschule, Im Kloster 11, statt. Weitere Infos gibt es bei Johanna Nofer unter der E-Mail-Adresse johanna.nofer@badherrenalb.de. Wir freuen uns über viele Mitwirkende, Mitstreiter und Unterstützer!

Ihr Sommernachtstheater Bad Herrenalb

Gemeinschaft der Energieberater im Landkreis Calw e.V.



Wir informieren Sie auch jetzt: Telefonische Energie-Erstberatung

Wir halten unseren Service für Sie aufrecht und möchten Sie auch weiterhin zu allen Fragen der energetischen Sanierung Ihrer Immobilie, den Möglichkeiten zur Energieeinsparung und dem Einsatz erneuerbarer Energien beraten. Welche Schritte führen zur optimalen energetischen Sanierung? Wie können erneuerbare Energien in Ihrem Gebäude sinnvoll eingesetzt werden, welches Heizsystem passt zu Ihnen und Ihrem Haus, und welche Fördermittel gibt es dafür? Diese Fragen können sehr gut auch in einem telefonischen Beratungsgespräch geklärt werden. Rufen Sie in unserer Geschäftsstelle unter Tel. 07051-9686100 an (erreichbar Mo-Fr, 8-12 Uhr) und vereinbaren Sie ein Beratungsgespräch. Wir geben Ihr Anliegen an eine*n Energieberater*in weiter. Da derzeit sehr viele Beratungsanfragen zu bearbeiten sind, kann es zu Wartezeiten von zwei bis vier Wochen kommen. Wir bitten um etwas Geduld.

Weitere Informationen zum Thema und unsere Energiespartipps finden Sie auf unserer Internetseite www.energieberatung-calw.de, schauen Sie doch gleich mal rein!

Veranstaltungstipp



Gemeinschaft der
Energieberater im
Landkreis Calw e.V.



Das Photovoltaiknetzwerk Nordschwarzwald und die Gemeinschaft der Energieberater im Landkreis Calw e. V. laden ein:

Infotag Photovoltaik und Sektorenkopplung

- Wärmepumpe, Biomasse, Warmwasser
- Batteriespeicher und E-Mobilität
- Zuschüsse, Förderungen und EEG 2023

Samstag 3. Dezember, 10 - 13 Uhr

Fachvorträge Gebäudetechnik Pfommer, Würzbach
Udo Zens, Energieberater

Würzbacher Bauerntheater

Im Interkom 2, 75365 Calw Altburg

Bitte melden Sie sich zu der Veranstaltung an:

E-Mail: info@pg-team.de oder telefonisch 07053-9205050

Die Tafeln



Das Team des Tafel-Ladens bedankt sich bei allen Spenderinnen und Spendern



Das Team des Tafel-Ladens bedankt sich herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern

Ein herzliches „Dankeschön!“ sagt das Team des Herrenalber Tafel-Ladens allen, die die Tafel in diesem Jahr durch Geld- oder Lebensmittelspenden unterstützt haben. Die große Spendenbereitschaft hat dazu geführt, dass der Tafel-Laden im Moment über ausreichend Grundnahrungsmittel verfügt, um den Bedarf zu decken.

Um das Angebot weiterhin aufrecht erhalten zu können, ist die Tafel aber auch künftig auf Spenden angewiesen. Bitte unterstützen Sie deshalb den Tafel-Laden auch weiterhin durch Spenden (gerne auch als Dauerauftrag) auf das **Treuhand-Konto TAFEL: Sparkasse Bad Herrenalb, DE03 6665 0085 0005 0726 62**. Auch regelmäßig gespendete kleine Beiträge helfen! Herzlichen Dank!

Lebensmittelspenden können immer dienstags- und freitagvormittags am Tafelladen abgegeben werden.

Nochmals herzlichen Dank an alle Spenderinnen und Spender für ihre großartige Unterstützung!

Altersjubilare

Bad Herrenalb

04.12.	85 Jahre	Theodor Böttger
04.12.	70 Jahre	Dr. Markus Bohn
07.12.	70 Jahre	Joachim Ehret
11.12.	90 Jahre	Maria Winkler
16.12.	75 Jahre	Gotthard Michael Wolfgang Moser
21.12.	85 Jahre	Dr. Vlasta Sandhöfer
22.12.	75 Jahre	Anna Rosa Wocke
27.12.	90 Jahre	Heinz Mertgen

Bernbach

18.12.	85 Jahre	Fritz-Günter Reinicke
--------	----------	-----------------------

Rotensol

03.12.	85 Jahre	Helga Weinmann
10.12.	70 Jahre	Yuri Piyanykh
17.12.	70 Jahre	Patrick Emil Harloff
19.12.	80 Jahre	Viktor Heck

Neusatz

30.12.	75 Jahre	Eva Anna Rödiger
--------	----------	------------------

Ehejubilare

Bad Herrenalb

07.12.	Herr Waldemar Schmidt und Frau Berta Schmidt geb. Neikum 60 Jahre verheiratet
08.12.	Herr Reinhold Schille und Frau Elke Maria Schille geb. Heuser 50 Jahre verheiratet
25.12.	Herr Abdullah Günes und Frau Rukiye Günes geb. Sarier 50 Jahre verheiratet

Bernbach

29.12.	Herr Reiner Karl-Heinz Wich-Kuhnlein und Frau Ana Wich-Kuhnlein geb. Turkalj 50 Jahre verheiratet
--------	---

Nachrichten und Informationen

Post für das Christkind: Himmelsbriefkasten ab 21. November geöffnet



Ihre Wunschzettel können die Herrenalber Kinder vom 21. November bis zum 6. Dezember in den Himmelsbriefkasten in der Tourist-Info einwerfen.
Foto: Tourismus und Stadtmarketing

Damit das Christkind weiß, welche Gaben es welchem Kind bringen soll, muss es viele Wunschzettel lesen. Doch dazu müssen diese erstmal beim himmlischen Adressaten ankommen. In Bad Herrenalb wird deshalb immer zur Weihnachtszeit der Himmelsbriefkasten aufgestellt, in den die Kinder ihre Wünsche, aber auch

Bilder und Grüße an das Christkind einwerfen können. Bearbeitet wird die himmlische Post dann von den irdischen Helfern des Christkinds. In Bad Herrenalb sind das die fleißigen Mitarbeiterinnen der Touristik, die jedes Schreiben persönlich beantworten und sogar noch eine kleine Weihnachtsüberraschung an die Kinder mitsenden.

In diesem Jahr steht der Himmelsbriefkasten vom **21. November bis zum 6. Dezember** im Vorraum der Tourist-Info auf dem Rathausplatz, welcher täglich von **9 Uhr bis 21 Uhr geöffnet** ist, auch am Wochenende. Das Christkind freut sich auf zahlreiche Wunschzettel!

Herrenalber Adventskalender für einen guten Zweck



Auch in diesem Jahr wird es wieder einen Gewinnspiel-Adventskalender geben, dessen Erlöse vollständig für einen guten Zweck gespendet werden. Die Spielregeln sind ganz einfach. Man öffnet jeden Tag ein Türchen und schaut, was es an dem jeweiligen Tag zu gewinnen gibt. Dann vergleicht man die Nummer seines Kalenders mit den Gewinn-Nummern, die täglich auf www.badherrenalb.de/adventskalender und www.facebook.de/badherrenalb.de veröffentlicht werden. Stimmen beide überein, hat man gewonnen. Mitspielen und gewinnen kann man natürlich auch, wenn man keinen Internetanschluss hat. Die Gewinnnummern werden wöchentlich im Amtsblatt bekanntgegeben oder können telefonisch in der Tourist-Info unter 07083 5005-55 erfragt werden.

Insgesamt sind von 15 teilnehmenden Unternehmen gesponserte Sachpreise im Wert von über 900 Euro zu gewinnen. Der Erlös aus dem diesjährigen Kalenderverkauf kommt vollständig dem Herrenalber Jugendraum zu Gute.

Der Gewinnspiel-Adventskalender ist zum Preis von 5 Euro vom 14.11. bis zum 06.12. in der Tourist-Info erhältlich.

Vorgezogener Abgabeschluss für das Amtsblatt Nr. 51

Das Amtsblatt Nr. 51 ist die letzte Ausgabe in diesem Jahr. Aufgrund der Weihnachtsfeiertage gilt für sie ein vorgezogener Abgabeschluss:

Abgabeschluss: Freitag, 16. Dezember um 10 Uhr

Erscheinungstag: Donnerstag, 22. Dezember

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Einsendung Ihrer Beiträge.

Das erste Amtsblatt 2023 erscheint am Donnerstag, 12. Januar. Der Abgabeschluss ist am Montag, 9. Januar um 10 Uhr.



NOTDIENSTE

Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Online-Sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 96589700** oder www.docdirekt.de.

Feuerwehr und Rettungsdienst: 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116117

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: 01805 19292-160

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst: 01805 19292-123

Pflegestützpunkt Landkreis Calw: 07051 160329

Giftnotruf: 0761 19240

Tierärztlicher Notfalldienst

Falls der Haustierarzt nicht erreichbar: **07231 1332966**

UNA Tierrettungsdienst 24h-Notruf: **0180-55 952 952** (14ct/min)

Stadtwerke Bad Herrenalb

Störungsnummer Strom 07083 9248444

Störungsnummer Wasser 07083 9248445

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Zahnärztliche Notfalldienst wird unter Rufnummer **0621 / 38 000 807** vermittelt.

Notdienst der Apotheken

Ansage der dienstbereiten Apotheken in der Umgebung unter 01805-002963

Donnerstag, 24.11.2022:

Kur-Apotheke Bad Herrenalb Tel.: 07083 - 9 25 70

Kurpromenade 31, 76332 Bad Herrenalb

Freitag, 25.11.2022:

St. Barbara-Apotheke Langensteinbach Tel.: 07202 - 71 22

Hauptstr. 29, 76307 Karlsbad (Langensteinbach)

Samstag, 26.11.2022:

Vita-Apotheke Ettlingen Tel.: 07243 - 37 49 45

Zehntwiesenstr. 70, 76275 Ettlingen

Sonntag, 27.11.2022:

Sonnen-Apotheke Ettlingen Tel.: 07243 - 3 54 96 80

Am Lindscharren 4, 76275 Ettlingen

Montag, 28.11.2022:

Schwarzwald-Apotheke Reichenbach Tel.: 07243 - 6 17 89

Kronenstr. 3, 76337 Waldbronn (Reichenbach)

Dienstag, 29.11.2022:

Goethe Apotheke Ettlingen Tel.: 07243 - 71 94 40

Schleinkofer Str. 2 A, 76275 Ettlingen

Mittwoch, 30.11.2022:

Sibylla-Apotheke Ettlingen Tel.: 07243 - 1 26 60

Badener-Tor-Str. 16, 76275 Ettlingen

Donnerstag, 01.12.2022:

CentraVita Apotheke Bad Herrenalb Tel.: 07083 - 92 48 50

Kurpromenade 1-3, 76332 Bad Herrenalb

Aus dem deutschen Festnetz kostenlos: 0800 0022 833

Vom Handy: 22 8 33 (max. 69 ct/min)

Im Internet: www.aponet.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Bad Herrenalb

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien GmbH & Co. KG,
68789 St. Leon-Rot, Opelstraße 29,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen

Teil, alle sonstigen Verlautbarungen

und Mitteilungen: Bürgermeister
Klaus Hoffmann, 76332 Bad Herrenalb, Rathausplatz 11, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktionelles: Herr Siebje,
Tel. 07083 5005-23,
E-Mail: amtsblatt@badherrenalb.de

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,

71263 Weil der Stadt,
Tel.: 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: gaggenau@
nussbaum-medien.de,
Telefon: 07225 9747-0

BERATUNGS- UND HILFSDIENSTE

SOZIAL- UND DIAKONIESTATION DES KRANKENPFLEGE-VEREINS BAD HERRENALB UND DOBEL

TAGESPFLEGE

An der Alb 14, Tel. 07083 2195, Fax 07083 5475, Pflagenotruf: 5463

DIAKONISCHE BEZIRKSSTELLE NEUENBÜRG

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 07082 948012,

www.diakonie-nordschwarzwald.de,

dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de

Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen, Gruppe für Trauernde, Kleiderlädle und Diakonie-Café

TAFELLADEN IN BAD HERRENALB

Im Kloster 11, dienstags 13.00 bis 14.00 Uhr, freitags 10.00 bis 11.00 Uhr; den Berechtigungsausweis beantragen Sie im Sozialamt

ARBEITER-SAMARITER-BUND BAD HERRENALB

ASB-Sozialstation, Telefonzentrale: 07083 92350

häusliche Pflege, Hilfe im Haushalt, Fahrdienste, Krankentransport, stationäre Pflege

24-Stunden-Telefon: 07083 923535

ARBEITERWOHLFAHRT

Betreute Wohnanlage, Gaistalstraße 121 - 123

Tel. 51714, Fax: 924086

bw.badherrenalb@awo-ka-land.de

HOSPIZDIENST BAD HERRENALB UND DOBEL

Frau Karin van Roode, Tel. 979747

Spendenkonto: Sparkasse Pf-Cw BLZ 666 500 85

Konto-Nr. 4 348 281

STADTSENIORENRAT BAD HERRENALB E.V.

Senioren-Begegnungsstätte „Im Kloster 10“

Tel. 0160-2350109, E-Mail: stadt seniorenrat-herrenalb@gmx.de

AOK-BERATUNGEN

Terminvereinbarung unter 07082 94400

AA-MEETING - ANONYME ALKOHOLIKER

jeden Dienstag, 19.30 Uhr, ev. Gemeindehaus, Im Kloster 39, Eingang Untergeschoss

PRO FAMILIA, AUSSENSTELLE BAD WILDBAD-CALMBACH

Tel. 07231 607586-0

LANDRATSAMT CALW - GESUNDHEIT UND VERSORGUNG

Calw, Vogteistr. 42 - 46, Tel. 07051 160931

PSYCHOSOZIALES BERATUNGS- UND BEHANDLUNGS-ZENTRUM CALW

Bahnhofstr. 31, Tel. 07051 93616, Fax 07051 936188

DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG FREUDENSTADT

Einmal im Monat in der Seniorenbegegnungsstätte

Terminvereinbarung unter 07441 860500 dringend erforderlich.

VdK (SOZIALVERBAND)

Sozialberatung einmal im Monat im Rathaus, Kleiner Sitzungssaal
Terminvereinbarung unter 07084 5929648 dringend erforderlich
(Herr Dr. Käfer)

DRK-KREISVERBAND CALW E.V.

Hausnotruf-Service, „Essen auf Rädern“, Fahrdienst, Seniorenreisen, Bewegungsprogramm, Betreuungsdienst

Sabine Wiegand und Daniel Vejsada, Telefon: 07051 7009-140 (141)

E-Mail: wiegand@drk-kv-calw.de, vejsada@drk-kv-calw.de

Holt eure Stiefel aus dem Haus, wir bringen sie dem Nikolaus!



Liebe Kinder, der Nikolaus kommt wieder nach Bad Herrenalb und füllt eure Stiefel!

Alle Kinder bis 12 Jahre sind dazu eingeladen, bis zum 30.11. ihren geputzten Stiefel im Tourismusbüro am Rathausplatz abzugeben. Am Nikolaustag, den 6. Dezember ist es dann soweit und ihr könnt euren mit kleinen Geschenken und Leckereien gefüllten Stiefel in den Schaufenstern der teilnehmenden Herrenalber Geschäfte suchen und euch über eine Überraschung freuen.

Und nach eurer erfolgreichen Stiefelsuche könnt ihr den Nikolaus persönlich am Kurhaus Parkrestaurant auf der Südterrasse begrüßen. Los geht es um 17 Uhr mit dem Grillen von Marshmallows am Feuer. Gritt Müller aus der Touristik wird euch eine Geschichte von Bruno Bär vorlesen, der auch persönlich da sein wird. Der Nikolaus kommt dann gegen 18 Uhr und hat auch ein kleines Geschenk für jedes Kind in seinem Gabensack. Begleitet wird der Besuch des Nikolauses von schönen weihnachtlichen Klängen der Bläsergruppe des Musikvereins Bad Herrenalb Gaistal. Für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt. Es gibt Glühwein, Punsch, Würstchen und frische Waffeln.

Mehr Infos gibt es in der Touristik Bad Herrenalb, per E-Mail an christa.sagawe@badherrenalb.de oder telefonisch unter 07083 / 5005 55.

Alle sind herzlich willkommen!

Mahnwache für den Frieden

Wir möchten alle Bürgerinnen und Bürger herzlich einladen zur Mahnwache für den Frieden, die an jedem ersten Donnerstag des Monats stattfindet. Wir treffen uns **am Donnerstag, 1. Dezember 2022, von 19:00 bis 19:15 Uhr auf dem Rathausplatz in Bad Herrenalb**. Bitte bringen Sie wieder Kerzen mit, damit wir mit diesem Friedenslicht die Dunkelheit etwas vertreiben können.

Dr. Susanne Schaeff und Rainer Merkle

Einladung an alle BürgerInnen zur 3. Arbeitssitzung des Kernteams

im Rahmen des Bürgerbeteiligungsprozesses. Die Arbeitssitzung ist öffentlich und alle BürgerInnen sind selbstverständlich herzlich willkommen.

Termin: 28.11.22 – ab 18.30 Uhr im Kurhaus Bad Herrenalb

Im Rahmen dieser Kernteamsitzung sollen die **bisherigen Ergebnisse des Bürgerbeteiligungsprozesses** gesichtet und diskutiert werden.

Weiterhin soll das **weitere Vorgehen** geplant und die Inhalte eines **Zwischenberichts** an den Gemeinderat abgestimmt werden.

Diese Sitzung findet hybrid statt: Onlineteilnahme ist möglich über nachstehenden Link:

<https://meet.herrenalb-meine-stadt.de/b/mar-3ws-d19-ynj>

Agenda (Entwurf):

1. Begrüßung
2. Gesamtstatus
3. Statusabfrage an Handlungsfelder mit Kurzbericht
4. Diskussion bisheriger Schwerpunktthemen (Was scheint von besonderer Bedeutung zu sein?)
5. Reflexion der bisherigen Vorgehensweise und Planung nächste Schritte
6. Planung Ergebnisbericht für Q1/2023
7. Bericht an GR 12/22 – Struktur und Kernaussagen
8. Sonstiges

Bei Fragen wenden Sie sich bitte jederzeit gerne an:

info@herrenalb-meine-stadt.de

Weiterer aktuell geplanter Termin im Rahmen des Bürgerbeteiligungsprozesses (ab 18.30 Uhr im Kurhaus):

13.12.22 – 2. Workshop Vereinsleben

Weitere Infos zu diesem und den vergangenen Workshops finden Sie auf der Webseite **www.herrenalb-meine-stadt.de**.

Siebertäler Therme Bad Herrenalb



Telefon: 07083/9259-0
www.siebertaertherme.de

Unsere Öffnungszeiten

Mineraltherme 29° C / 34° C

Montag + Dienstag	09:00 – 19:00 Uhr
Mittwoch + Donnerstag	09:00 – 21:00 Uhr
Freitag – Sonntag & Feiertag	09:00 – 22:00 Uhr

WellnessWelt & SaunaBereich

Montag	geschlossen
Dienstag	13:00 – 19:00 Uhr
Mittwoch + Donnerstag	13:00 – 21:00 Uhr
Donnerstag / Damensauna	13:00 – 17:30 Uhr
Freitag	13:00 – 22:00 Uhr
Samstag, Sonntag & Feiertag	09:00 – 22:00 Uhr

Kommunale Jugendarbeit

Jugendreferentin Virginia Klumpp
Tel. 5006581, E-Mail: vk.jugendreferentin@gmail.com

Simone Wacker
Tel. 51945, E-Mail: mail@maler-wacker.de

Jugendtreff
Im Kloster 10 (ehem. Grundschule)
Dienstag für 7- bis 11-Jährige von 14 bis 16 Uhr
(Ansprechperson Virginia Klumpp)
Freitag ab 7 Jahren von 15 bis 18 Uhr
(Ansprechperson Simone Wacker)

Sonstige Informationen

„Weihnachten im Schuhkarton“ - ein herzliches Dankeschön!

Die Sammelaktion 2022 konnte in diesem schwierigen Jahr um die 360 Päckchen auf dem Weg bringen!



Durch Juliane Hofmann aus Loffenau kommen 50 Schuhkartons nach Dobel zur Sammelstelle.

Die weltweite Geschenkaktion ist für 2022 fast zu Ende gegangen. Die Päckchen aus dem deutschsprachigen Raum werden u. a. in Bulgarien, Moldau, Polen, Rumänien, der Slowakei und rund um die Ukraine verteilt.

Jedes Päckchen trägt dazu bei, dass für diese Mädchen und Jungen Nächstenliebe und Gottesliebe greifbar wird. Aus Bad Herrenalb, Loffenau, Dobel wurden 311 Schuhkartons gespendet.

Also nochmals herzlichen Dank an alle Päckchenpacker, an die Sach- und die Geldspender! Aus den Gemeinden wurden 1370 € gespendet. In Bad Herrenalb wurden über 60 Schuhkartons abgegeben und 490 €, also trotz der Lage eine sehr erfreuliche Summe! Auf der Internetseite www.weihnachten-im-schuhkarton.org können Sie sich darüber informieren. März 2023 erscheint der Jahresbericht.

Bleiben Sie unsere Aktion verbunden. Das ganze Jahr über kann man schon Sachen beiseitelegen und dann auch im Herbst 2023 wieder Freude bereiten. Wer Sachspenden, besonders **Wolle zum Verarbeiten schenken** will, so sind 3 Frauen aus Loffenau dankbare Abnehmer. Neben Frau **Erna Kilgus** freuen sich zwei neue Strickerinnen darüber. Wolle kann bei G. Holdermann in Bad Herrenalb deponiert werden. So können sie das Jahr über warme Sachen für zahlreiche Schuhkartons stricken!

Das Team in Dobel, das Bad Herrenalb mit Georg Holdermann und Loffenau (Familie Hofmann) betreut, eins von 4.856 Teams in Deutschland, sagt noch mal herzlichen Dank und wünscht allen fröhliche Weihnachten und ein zuversichtliches neues Jahr. Bleiben Sie gesund!

Es hat uns wieder viel Freude gemacht, diese zahlreichen liebevollen Päckchen so auf den Weg zu bringen. Und nächstes Jahr sind wir wieder dabei!

10 Jahre Albtal Plus

Zur Pressekonferenz gab es Einblicke und Ausblicke auf künftige Themen

Mit dem Thema Aussichten startete die Pressekonferenz zu zehn Jahren Albtal Plus in Ettlingen, bei der der erste Vorsitzende, Bürgermeister Klaus Hoffmann aus Bad Herrenalb, ebenso wie Geschäftsführerin Bettina Reitze-Lotz ihre Strategie für die kommenden Jahre erläuterten.

Mit einem Rückblick gab Bettina Reitze-Lotz eine Übersicht über Projekte, die in den vergangenen zehn Jahren seitens Albtal Plus entwickelt und vorgebracht wurden. Darunter die Nominierung zum Outdoor Award 2019 für den ALBTAL.Abenteuer. Track, der zudem durch weitere Nominierungen zu Deutschlands schönstem Wanderweg große Aufmerksamkeit erzeugen konnte. Zu den mittlerweile sieben unterschiedlichen GeoTouren im Nordschwarzwald wurden mit den einzelnen Gemeinden sieben

zertifizierten Qualitätswege mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden unter dem Label „Wanderbares Deutschland“ entwickelt, die die Bedeutung der Region als wanderbares Reiseziel hervorheben. Für 2023 soll eine neue Tour verstärkt Wanderer und Übernachtungsgäste in die Region bringen. Unter dem Titel „ALBTAL.Aussichten“ ist eine Rundtour in vier Etappen entstanden, die auf einer Strecke von 101 Kilometern insgesamt 111 Aussichten bietet und von Ettlingen über Frauenalb, Bad Herrenalb, Neusatz nach Waldbronn mit fünf Übernachtungsmöglichkeiten führt. Dazu eingebunden sind die wanderbaren Gastgeber, die als kulinarische Stationen die Strecke mit dem Stadthotel Engel, dem König von Preussen, dem Schwarzwald Panorama, dem Hotel Lamm und Schwitzer's Hotel bereichern. Nach Aussage von Bettina Reitze-Lotz wird diese 4-Tages-Etappe in 2023 zudem mit Führung durch einen Schwarzwald-Guide angeboten.



Bettina Reitze-Lotz (Tourismusgemeinschaft Albtal Plus) mit den Aussichten auf die Zukunft.

Foto: Tourismusgemeinschaft Albtal Plus e.V./Sabine Zoller

Zusätzlich soll die Drei-Säulen-Struktur der Tourismusgemeinschaft künftig um einen weiteren Baustein verstärkt werden. Zum Erlebnis.Tal mit Aktivitäten rund um Wandern und Radfahren, dem Kultur.Tal mit Sehenswürdigkeiten und Veranstaltungen, dem Genießer.Tal mit kulinarischen Besonderheiten der Feinen Adressen, soll sich künftig das Augenmerk auch auf das Wohlfühl.Tal mit Bezug auf Wellness und Thermen im Bäderland Baden-Württemberg richten. Denn in Zukunft, so Bettina Reitze-Lotz, soll nicht nur an der Profilschärfung der Outdoor-Themen, sondern auch am Ausbau der touristischen Infrastruktur mittels Mountainbike-Projekten gearbeitet werden. Darunter sind gemeinsame Konzepte zu verstehen, die mit Landkreisen ebenso wie den angrenzenden Tourismusorganisationen erarbeitet werden sollen. „Eine Region hört nie an der Landkreisgrenze auf“, so Reitze-Lotz. Last, but not least betont die Geschäftsführerin die vielfältigen Kommunikationskanäle, über die auch künftig verstärkt via Instagram, Facebook und Pressearbeit das Image und die Produkte des Tales nach außen getragen werden sollen.

Doch das alles kostet nicht nur sprichwörtliche Manpower, sondern auch Zeit und Geld. „Als Albtal Plus damals ins Rennen gegangen ist, haben wir uns schon damals Gedanken über die Finanzierung gemacht“, erklärt Klaus Hoffmann, der als einen stabilen Mitgliedsbeitrag aller Gemeinden und Fördermitglieder von insgesamt 228.000 Euro nennt und hinzufügt: „Wir haben angefangen mit einem Geschäftsführer in Teilzeit und einer Vollzeitkraft und daran hat sich bis heute nichts verändert.“ Nach wie vor stemmen Bettina Reitze-Lotz und Julia Strickfaden die Geschäftsstelle mit demselben Budget, und das trotz aller Kostensteigerungen. „Um das Profil zu schärfen“, so Hoffmann, „stehen schon lange neue Themen wie Mountain Bike Trails auf der Agenda. Zudem wartet die dritte Etappe des ALBTAL.Abenteuer. Track von Marxzell nach Ettlingen.“ Alleine eine Umsetzung der Themen genügt nicht, denn Maßnahmen müssen auch nach außen getragen und in entsprechenden Kanälen kommuniziert werden. Daher lautet das Fazit der Pressekonferenz: „Wenn wir

in den kommenden Jahren mit demselben Budget auskommen müssen, müssen wir Entscheidungen treffen, was geht, oder was nicht geht. Daher haben wir uns die Frage gestellt, wie wir uns weiterentwickeln können, und sind zu dem Entschluss gekommen, dass wir dazu die Mitgliedsbeiträge erhöhen müssen, um weitere Kapazitäten zu haben.“

Hoffmann spricht dabei von einem finalen Zielbudget in Höhe von 400.000 Euro. In den kommenden drei Jahren soll der Betrag durch eine stufenweise zu erfolgende Erhöhung der Mitgliedsbeiträge von plus 30 Prozent in 2023, plus 20 Prozent in 2024 und plus zehn Prozent in 2025 erreicht werden. Für Bad Herrenalb, das sich derzeit mit 70.000 Euro an Albtal Plus beteiligt, ist das in einem kurzen Zeitraum eine enorme Steigerung an Kosten, die sich final auf 120.000 Euro in 2025 erhöhen würden. „Das ist aktuell die Situation, vor der wir stehen“, so Hoffmann, der mit nüchternen Worten betont: „Wenn Albtal Plus vorankommen soll, müssen wir Entscheidungen treffen und Mittel für Marketing und weiterführende Maßnahmen zur Verfügung stellen, um Albtal Plus gestärkt in die Zukunft zu führen, denn ohne Geld in der Hand können die vorgestellten Projekte nicht geschultert werden.“

Für die Entscheidung zuständig sind die Gemeinderatsmitglieder der beteiligten Gemeinden. Im November und Dezember sollen sie in einer finanziell schwierigen Zeit über Beitragserhöhungen abstimmen. Als Lichtblick in schwierigen Zeiten nennt der Vorsitzende von Albtal Plus nicht nur die Präsenz der Region auf der CMT in Stuttgart, sondern auch den Wunsch nach Manpower für eine weitere touristische Fachkraft, um mehr Projekte voranzutreiben, denn tendenziell steigende Übernachtungszahlen lassen „einen Lichtblick am Horizont erkennen.“ Mit insgesamt 239.000 Übernachtungen hat die Bäderstadt Bad Herrenalb im September fast annähernd das Volumen der Übernachtungen mit insgesamt 250.000 aus dem Jahr 2019 erreicht und Hoffmann gibt sich zuversichtlich, dass auch in den kommenden Monaten das Kurzurlaub-Erlebnis Früchte tragen wird.

Grosses Interesse beim Baumschneidekurs

Bereits im zweiten Jahr bot Ulrich Wurster seitens der Gerda- und Kurt-Härtwig Stiftung Bad Herrenalb zwei kostenfreie Kurse, um alte Obstbaumsorten durch Neupflanzungen zu fördern und zu erhalten. Sowohl in Rotensol als auch auf dem Gelände des Golfplatzes von Bad Herrenalb war das Interesse an Interessenten trotz nasskaltem Novemberwetter groß.



Ulrich Wurster zeigt Öschbergschnitt an einem Jungbaum.

Foto: Sabine Zoller

Mit dem Ziel alte Obstbaumsorten durch Neupflanzungen zu fördern und zu erhalten, vermittelte der vom Landesverband für Obstbau, Garten und Landschaft e.V. (LOGL) ausgebildete und geprüfte Fachwart für Obst und Garten als gewählter Vertreter der Bürgerschaft der Stiftung, deren oberste Prämisse dem Schutz von Natur und Umwelt gilt, Wissenswertes rund um das Thema Baumpflege und Baumschnitt. „Baden-Württemberg hatte Anfang der 60-er Jahren noch ca. 20 Mio. Streuobstbäume, mittlerweile sind wir mit absteigender Tendenz bei knapp 7 Mio.“, so der Fachmann. „Alte Bäume vergeisen. Das ist traurig, wenn

man sieht, welche ökologische Nische ein Streuobstbaum für die Artenvielfalt belegt.“ Nach der großen Resonanz im Vorjahr gab es seitens der Stiftung in diesem Jahr erneut einen Zuschuss für Interessenten, um alte Obstbaumsorten zu kaufen und als Neupflanzungen zu setzen. Zusammengekommen sind über 100 Bestellungen, die vom Hoch- und Halbstamm über Sorten von der „Guten Luise Birne“ bis zum „Kaiser Wilhelm Apfel“ reichen und fachgerecht geschnitten und gepflanzt werden sollen. „Wir haben fünf Bäume bestellt, alles alte Sorten“, erklärt Wilfried Knappe aus der Kullenmühle, der dabei ist um Wissenswertes zur Baumpflege zu erfahren. „Früher hat es mir mein Opa gezeigt, aber nun richte ich mich nach den neuesten Erkenntnissen.“ Gemeint ist der sogenannte „Öschbergschnitt“, der lebenslang den Kronenaufbau eines Baumes bestimmt. „Hochstämme werden über 100 Jahre alt und wir wollen ja eine gute Ernte haben“, so Wurster, der an einem Jungbaum die Schere anlegt, um die für den Schnitt erforderlichen Leitäste zu bestimmen. Dieser Erziehungschnitt, der in den ersten fünf Jahren kontinuierlich wiederholt werden muss, gilt der Stabilisierung des Baumes, denn die Äste sollen nicht nur nach oben, sondern auch nach außen wachsen. Auserkorenes Ziel ist die sogenannte Ausbildung der „Saftwaage“, mit der das Wachstum der Fruchtäste gefördert wird, die das Erntevolumen bestimmen.



Ulrich Wurster zeigt als Praxisbeispiel auch das Auslichten von einem Apfelbaum mit viel Austrieb.
Foto: Sabine Zoller

„Letztes Jahr hat mein Boskoop nicht getragen und bin ich hier, weil ich wissen will, ob ich vielleicht beim Schneiden etwas falsch gemacht habe“, erklärt ein Besucher aus Bernbach, der ebenso wie Dieter Gröner „erwachsene Obstbäume“ besitzt. „Man lernt nie aus und es ist nie verkehrt, wenn man neue Techniken lernt“, betont Gröner, der sich ebenso wie Jan Tomasch vom Zieflensberg für die die Handgriffe zur Neupflanzung interessiert. Dass nur durch einen beherzten Schnitt am Wurzelwerk ein Baum richtig anwachsen, und zur Pflege ein Weißanstrich nutzbringend einzusetzen ist, um vor Wildtierverbiss und Frostrissen am Stamm zu schützen, überzeugt Elke Rothfuss aus der Kullenmühle, während Amandus Zoister, der viele alte Obstbäume in Bad Herrenalb pflegt ein praxisbezogener Baumschnitt lohnenswert ist: „Es ist interessant zu sehen, wie an einem Baum mit viel Austrieb ein korrektes Auslichten der Baumkrone auszuführen ist.“

Aus dem Ortschaftsrat



Ortschaftsrat Bernbach

Informationen aus dem OR Bernbach

- Zum diesjährigen Volkstrauertag am 13. November 2022 wurde am Ehrenmal auf dem Friedhof zum Gedenken an die Opfer von Kriegen, Verfolgung und Terror ein Kranz aufgestellt. Die Gedenkfeier fand in Bad Herrenalb statt.
- Am 27. November 2022 lädt der Ortschaftsrat alle Senioren über 65 Jahre zum Senioren- und Bürgernachmittag mit Kaf-

fee und Kuchen und einer Vesper ein. Einlass ist ab 13.30 Uhr. Ab 14 Uhr startet ein buntes Programm, zu dem auch die übrigen Bürger herzlich willkommen sind.

- Das Akkordeon-Orchester Bernbach veranstaltet am 26. November 2022 ein Konzert mit anschließendem Beisammensein an der „Schneebar“.
- Das neue Bernbacher Feuerwehrgerätehaus soll am Ortsrand Richtung Althof errichtet werden. Der Baubeginn soll Anfang 2024 erfolgen und 2026 soll der komplette Umzug beendet sein
- Im Bereich der Forsthütte Eckkopfweg wird ein Mobilfunkmast errichtet. Dieser Mast steht allen Funknetzanbietern zur Verfügung. Nähere Informationen werden in der nächsten Ortschaftsratsitzung am 29. November 2022, bekanntgegeben.
- Die Maibaumaufstellhilfe wird in 2023 gebaut
- Für den barrierefreien Zugang an der Aussegnungshalle ist eine Rampe in Auftrag gegeben.
- Die zusätzliche Wand an der Spitzhütte wird in den nächsten zwei Wochen eingebaut. Eine festeingebaute Garnitur Bänke und Tisch folgt im Frühjahr.
- Die Weihnachtsbeleuchtung an der Kirche in Bernbach wird angebracht, eine zusätzliche Weihnachtsbeleuchtung in Althof und Friedhof Bernbach wird angedacht.

Fragen aus dem Gremium und der Bürger

- Der großflächige Kahlschlag am Wassertretbecken erregt den Unmut der Bürger.
- Die versprochene Begehung von Hellenwegle und Brunnenwegle hat immer noch nicht stattgefunden. Ist dies eine Verzögerungstaktik?
- Ist die versprochene Pumpe zur Belüftung des Feuersees bestellt?
- Die dauerhafte Einfriedung von Koppeln soll nachgefragt werden.
- Der Betreiber der Kirschplantage zwischen Bernbach und Althof gibt diese auf und wird diese roden.
- Warum dieser außerörtliche Standort für das Feuerwehrgerätehaus?
- Warum keine neue Festhalle und Kindergarten?

Die nächste Ortschaftsratsitzung findet am **29. November 2022 um 18:30 Uhr** im Rathaus Bernbach statt.

Landratsamt Calw

Landkreis Calw wird Modellregion für Ehrenamtskarte

Zeichen der Wertschätzung für viele ehrenamtlich Aktive im Kreis Calw

Wie kann das ehrenamtliche Engagement von Bürgerinnen und Bürgern unterstützt werden? Über das Modellprojekt Ehrenamtskarte des Landes Baden-Württemberg soll ab Frühjahr 2023 eine Form der Anerkennung von umfangreichem Engagement erprobt werden. Der Landkreis Calw wurde hierfür als einer von vier Modellstandorten ausgewählt.

Die Ehrenamtskarte soll das Engagement der Bürgerinnen und Bürger wertschätzen – etwa durch reduzierten Eintritt in Kultur- oder Freizeiteinrichtungen. Das Land finanziert für die Koordination des Projekts für ein Jahr Personalstellen in den Modellregionen. Zu den Aufgaben zählt unter anderem, Einrichtungen zu gewinnen, die bei Vorlage der Ehrenamtskarte ermäßigten Eintritt gewähren.

„In unserem Kreis sind zum Glück viele Menschen ehrenamtlich aktiv. Ob im Verein, in der Kinder-, Kranken- oder Altenbetreuung oder bei der Flüchtlingsunterbringung – das ehrenamtliche Engagement einiger hilft vielen und fördert den Zusammenhalt. Aus diesem Grund freuen wir uns, dass wir als einer von vier Modellstandorten im Landkreis jetzt die Ehrenamtskarte als Zeichen der Wertschätzung testen können. Wir hoffen auf die Unterstützung vieler Einrichtungen wie Museen, Schwimmbäder, Büchereien oder Bildungseinrichtungen“, sagt Landrat Helmut Riegger. „Es ist sehr erfreulich, dass der Kreis Calw, der im Land wie kaum ein anderer exemplarisch für das Ehrenamt steht, als Modellre-

gion ausgewählt wurde. Dass das gemeinsame Engagement mit Landrat Riegger Früchte getragen hat, freut mich sehr. Die vielen Ehrenamtlichen in den Blaulichtorganisationen und darüber hinaus haben vor allem in den letzten Jahren gezeigt, wie wichtig ihr Einsatz ist“, so Thomas Blenke, MdL und innenpolitischer Sprecher der CDU-Landtagsfraktion.

Momentan stimmen die Modellregionen die konkrete Umsetzung vor Ort ab. Die Landkreisverwaltung wird informieren, sobald nähere Informationen zum Projekt feststehen.

Recyclinghöfe am 30. November nachmittags geschlossen

Die Entsorgungsanlagen und Recyclinghöfe im Landkreis Calw schließen am Mittwoch, 30. November, nachmittags aufgrund von einer Betriebsversammlung.

Somit gelten für die Höfe am 30. November folgende Öffnungszeiten:
 Entsorgungsanlage Altensteig-Walddorf: 8:00 - 12:00 Uhr
 Entsorgungsanlage Neubulach-Oberhaugstett: geschlossen
 Entsorgungsanlage Simmozheim: 8:00 - 12:00 Uhr
 Recyclinghof Bad Wildbad: 8:00 - 12:00 Uhr
 Recyclinghof Calw-Zettelberg: 8:00 - 12:00 Uhr
 Recyclinghof Dobel: geschlossen
 Recyclinghof Nagold: 8:00 - 12:00 Uhr
 Recyclinghof Langenbrand: geschlossen

An allen anderen Tagen öffnen die Höfe zu den gewohnten Öffnungszeiten.

Das Abfallberatungsteam ist an dem Tag wie üblich von 8.00 bis 12.00 und 14.00 bis 16.00 Uhr erreichbar. Weitere Informationen zur Abfallwirtschaft sind unter www.awg-info.de oder am Servicetelefon 0800 3030839 erhältlich.

Informationen der Parteien und Wählervereinigungen

Grüne Liste e.V.

Bericht aus dem Vorstand der Grünen Liste Bad Herrenalb e.V. Über den Beitritt von Manfred Senk, ehemaliger Kreisrat der Grünen, zur AfD Kreistagsfraktion im August dieses Jahres wurde viel diskutiert, sowohl außerhalb als auch innerhalb der Grünen Liste Bad Herrenalb.

Der Vorstand der Grünen Liste Bad Herrenalb ist zu dem Schluss gekommen, dass die Zugehörigkeit von Manfred Senk zur AfD-Kreistagsfraktion nicht mit den Zielen und Grundsätzen der Grünen Liste Bad Herrenalb vereinbar ist.

In der Vorstandssitzung am 19.11.2022 wurde somit beschlossen, Manfred Senk als Mitglied des Vereins mit sofortiger Wirkung auszuschließen.

Vorstand und Mitglieder der Grünen Liste Bad Herrenalb würdigen ausdrücklich die Expertise und die Leistung des langjährigen Mitglieds und Stadtrats und bedauern die Entwicklung der vergangenen Monate sehr.

Manfred Senk wird weiterhin Mitglied des Gemeinderats sein, jedoch nicht mehr für die Grüne Liste Bad Herrenalb. Ob er Angehöriger der Fraktion GrünePLUS bleiben wird, muss in der Fraktion entschieden werden.

Weitere Infos unter www.grueneliste-badherrenalb.de

Kindergärten und Schulen

Kindergarten Regenbogen

Ein bisschen so wie Martin

Mit dieser Botschaft „Ein bisschen so wie Martin möchte ich manchmal sein“ gestalteten wir mit den Kindern die diesjährige Licherzeit. Wir lauschten der Geschichte von Sankt Martin,

erfuhren die Gemeinschaftswerte wie Hilfsbereitschaft, Bescheidenheit, Güte und Nächstenliebe. Wir erarbeiteten diese in Gesprächen, Bilderbüchern und vielen Alltagssituationen und bemerkten, dass kleine Dinge wie Trösten, beim Anziehen helfen, mitspielen lassen oder das Frühstück miteinander teilen, diese besonderen Werte widerspiegeln. Wichtig war uns dieses Jahr auch „unser Bad Herrenalb“ mit Licht und Herz zu sehen. Deswegen besuchten wir bei unserem Laternenumzug das Seniorenheim „Albtal Residenz“, um die Bewohner mit unseren Laternenliedern zu überraschen. Türen und Fenster gingen auf und die Mitbewohner lauschten und erfreuten sich an den Kindern und den selbstgebastelten Laternen. Am darauffolgenden Tag marschierten wir mit einem Bollerwagen, gefüllt mit allerlei haltbaren Lebensmitteln und Windeln, welche die Vorschüler eingekauft hatten, zur Tafel ins Kloster. Dort angekommen wurden wir liebevoll und sehr dankbar empfangen. Dies hat uns ein Lächeln ins Gesicht gezaubert, denn Helfen macht Spaß!

„Einen Menschen in Not zu helfen, wird die Welt nicht verändern. Aber für diesen Menschen verändert sich alles!“ Wir wünschen allen Familien und Bürgern von Bad Herrenalb eine wunderschöne Licherzeit im Advent und viele Möglichkeiten, mit Herz und Licht zu teilen und Nächstenliebe weiterzugeben.



Foto: Kinderhaus Regenbogen

Falkensteinschule Bad Herrenalb

Weihnachten im Schuhkarton



Fleißige Schüler in der Falkensteinschule: 10 Pakete wurden für die Aktion gepackt. In der Bildmitte hinten Mechthild Voss, die sich über die gepackten Kartons freut, und rechts Elternvertreterin Christina Klingelhöfer mit Klassenlehrerin Hannah Köhler. Foto: Sabine Zoller

In der Falkensteinschule haben die Kinder der Klasse 2 b fleißig Geschenke zusammengetragen und in Kartons gepackt, um die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ zu unterstützen. Für Klassenlehrerin Hannah Köhler, die die Kinder im Alter zwischen sieben und acht Jahren betreut, eine tolle Sache. „Wir haben das schön öfters gemacht, denn die Initiative geht von den Elternvertretern aus und die Idee von Frau von Rhode wurde auch in diesem Jahr sehr gerne umgesetzt.“ Die 20 Schülerinnen und Schüler der Klasse 2 b sind eifrig bei der Sache und haben die Kartons, gefüllt mit Kuschtieren, Süßwaren und praktischen Geschenken sogar selbst in Weihnachtspapier verpackt. Dafür gibt es großes Lob von Mechthild Voss, die die Pakete direkt an der Schule abholt.

Bereits seit 1999 begleitet Mechthild Voss die Aktion, die Kinder in Not unterstützt, und bildet mit Catherine Burmester auf dem Dobel (die Redaktion hat berichtet) ein eingespieltes Team.

Grundschule Dobel

Trippeltrappeltreppe und am Arsch der Welt – Fredericktag an der Grundschule Dobel



Foto: Stefanie Scheeder

Etwas verspätet fand letzten Freitag an der Grundschule Dobel der jährliche Fredericktag statt. So wie Namensgeber Frederick statt Wintervorräte Farben und Wörter gesammelt hat und sie in der kalten Jahreszeit mit seinen Freunden teilte, tauschten wir uns an diesem Herbsttag den ganzen Tag über Bücher aus und beschäftigten uns mit Geschichten und dem Lesen.

Herr Puchelt von der Buchhandlung Literdur in Waldbronn stellte uns im evangelischen Gemeindehaus Kinderromane, aber auch Sachbücher vor. Als er den Zweitklässlern, wie schon letztes Jahr, das Gedicht Trippeltrappeltreppe vortrug, war die Freude groß und schnell sprachen die Kinder voller Begeisterung bei den Wiederholungen mit. Auch das Kinderbuch „Als Papas Haare Ferien machten“ von Jörg Mühle ließ uns bei der Vorstellung lachen und machte Lust auf mehr. Bei den größeren Schülerinnen und Schülern stieß das Wissensbuch „Am Arsch der Welt“ oder der Roman „Kralle & Co. – Agentur der fiesen Viecher“ auf großes Interesse.

Neben der Literaturvorstellung von Herrn Puchelt fand auch ein großer Bücherflohmarkt sowie ein Wertschätzen statt. Die Dritt- und Viertklässler zeigten ihre Lesekünste bei einem Lesewettbewerb.

Zum Abschluss dieses gelungenen Fredericktages traf sich die komplette Schule im Foyer und sang gemeinsam das Lied „Lesen heißt auf Wolken liegen“ und die Gewinner der beiden Wettbewerbe durften sich aus Herrn Puchelts mitgebrachter Lesekiste ein Buch aussuchen.

Wir bedanken uns herzlich bei Herrn Puchelt, der unseren Fredericktag wieder einmal zu einem ganz besonderen Schultag gemacht hat. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Albert-Schweitzer-Gymnasium

Es weihnachtet wieder – Einladung zum diesjährigen Adventsbasar am Albert-Schweitzer-Gymnasium Gernsbach

Am Freitag, den 25.11.2022, sind Schulhof und Mensa des Gymnasiums liebevoll mit Ständen geschmückt, die von 17.00 bis 20.00 Uhr einer interessierten Öffentlichkeit zugänglich sind. Verwandte, Nachbarn und Freunde der Schulgemeinschaft sind ebenfalls herzlich in der Otto-Hahn-Straße 4 willkommen. Schon seit Wochen herrscht am Albert-Schweitzer-Gymnasium reges Treiben: Gemeinsam mit Schülern, Eltern und Lehrern wird fleißig geplant, organisiert, gebastelt und gewerkelt. Neben vielen Geschenkideen warten kulinarische Kleinigkeiten und ein musikalisches Rahmenprogramm auf die Besucher der Adventsbasar-Stände. Genuss- und stimmungsvoll beginnt der Abend mit Glühwein am Lagerfeuer.



Impressionen vom Adventsbasar

Foto: Swen Löbbicke

Der Adventsbasar hat seit über 20 Jahren Tradition. Alle Einnahmen fließen ausschließlich in soziale Projekte: Ein Teil der Spenden geht – getreu dem Vorbild Albert Schweitzer – an die Lepra-Station Marana auf Madagaskar und an die Hilfsprojekte in Kenia. Darüber hinaus will das Gymnasium auch in diesem Jahr bedürftige Menschen in der Region unterstützen.

Albertus-Magnus-Gymnasium

Happy birthday, AMG

Festliche Geburtstagsfeier des Albertus-Magnus-Gymnasiums

Am Freitag, den 18. November, begannen am Albertus-Magnus-Gymnasium die Geburtstagsfeierlichkeiten zum 50-jährigen Bestehen der Schule. Zum Festakt waren das Kollegium, Vertreter der Eltern- und der Schülerschaft, der Gemeinde, der Schulen des Einzugsgebietes, des Regierungspräsidiums Karlsruhe sowie zahlreiche Ehemalige eingeladen und auch gerne gekommen.

Schon beim Sektempfang um 19.00 Uhr zeigte sich dann, was das AMG unter anderem ausmacht: die herzliche Verbundenheit aller am Schulleben Beteiligten. Schülerinnen und Schüler der aktuellen Kursstufe 12 hatten das Catering übernommen und versorgten die Gäste charmant und aufmerksam, so dass man gleich zu Beginn miteinander auf das AMG und den freudigen Anlass anstoßen konnte.

Den stimmungsvollen Auftakt des eigentlichen Festaktes gestalteten dann der ehemalige Schüler Frederick Pietschmann am Cello und Musiklehrer Sebastian Matz am Klavier, die musikalisch berührend das Abendprogramm eröffneten. Im Anschluss begrüßte der Schulleiter, Herr Bischoff, alle Anwesenden noch einmal offiziell sehr herzlich.

Natalie Friedrich, ebenfalls eine ehemalige Schülerin des AMG, Stadtschreiberin Ettlinsens und Poetry-Slammerin, gelang es, mit ihren beiden Texten einen Tonfall zwischen Ernsthaftigkeit und Unterhaltung zu setzen, der den ganzen Abend prägen sollte.

Die nachfolgenden Grußworte und Reden des Vertreters des Regierungspräsidiums Karlsruhe, Herrn Dr. Hennl, des Bürgermeisters der Stadt Ettlingen, Herrn Dr. Heidecker, und der Geschäftsführenden Rektorin der Ettlinger Schulen, Frau Wagner, thematisierten auf informative und ebenfalls durchaus unterhaltsame Weise ganz verschiedene Aspekte der „50 Jahre AMG“. Zum einen wurde die Entstehungsgeschichte nachgezeichnet, die von der politisch-gesellschaftlichen Grundlage der Bildungsrevolution der späten 60er Jahre, den Diskussionen des Gemeinderats und der Bürgerschaft im Vorfeld der Teilung des Ettlinger Gymnasiums, der nachfolgenden Umbenennung des „Gymnasiums 2“ in „Albertus-Magnus-Gymnasium“ im Jahre 1972 und schließlich dem Neubau des Schulzentrums (Einweihung 1977) reichte.

Mit dem 2. Satz der Cello-Sonate in E-Dur von Louis Françoer übernahmen im Anschluss wieder Frederick Pietschmann und Sebastian Matz die Bühne. Die virtuose Allegro des Cellos und die einfühlsame Begleitung des Flügels begeisterten alle Anwesenden in der dekorierten Aula des Schulzentrums. Luftballongirlanden schmückten die Brüstungen, der riesige 50-Jahre-AMG-Ju-

biläumsteppich, den verschiedene Unterstufenklassen mit ihrer Kunstlehrerin Karin Kieltsch gewoben hatten, verband hängend die drei Stockwerke des AMG miteinander und das schön gestaltete Programmheft, unter anderem mit dem Jubiläumslogo von Mathilda Kern aus dem Leistungsfach Bildende Kunst, weckte die Vorfreude der Gäste auf das weitere Programm.



Farbteppich 50 Jahre AMG - 2022 Unterstufe 5-7 unter der Leitung von Karin Kieltsch. Foto: Karin Kieltsch

Die Grußworte der Vorsitzenden des Elternbeirats, Frau Klas, der Vorsitzenden der Fördergemeinschaft des AMG, Frau Pflaumer, und des neu gewählten Schülersprecher-Teams, Lena Geisert und Dennis Eichwald, eröffneten im Folgenden Perspektiven insbesondere auf das aktuelle Schulleben und Miteinander der daran beteiligten Gruppen. Die wunderbare Lage des AMG mit „dem schönsten Pausenhof Deutschlands“, die hervorragende technische Ausstattung der Schule und die große ehrenamtliche Unterstützung durch den Förderverein wurde deutlich. Zum Abschluss beeindruckte das Schülersprecher-Team mit seinem kurzen Bekenntnis zum AMG, als derjenigen Schule, an der Schüler gerne sind und die Schüler gerne auch weiterhin mitgestalten wollen. Die Schlussworte des Abends gehörten dann dem Schulleiter, Herrn Bischoff. Er bedankte sich zunächst für all die Glückwünsche, für die Geschenke und bei all denjenigen, die den Abend zu einem solch fröhlich-festlichen Ereignis gemacht hatten. Im Anschluss thematisierte er das Spannungsfeld zwischen Tradition und Weiterentwicklung des Albertus-Magnus-Gymnasiums und hob die große, dauerhafte und zuverlässige Unterstützung aller am Schulleben Beteiligten und des Schulträgers, der Stadt Ettlingen, hervor. Rückblickend schilderte er das Wachsen der Schule, die Profilbildung, das AMG-Musical, den jährlichen Kollegenabend sowie die Geschichte der Schülerzeitung, die an diesem Abend durch den ehemaligen Kollegen Herrn Geschwill vertreten war. Zukunftsweisend wurde die Neuformulierung eines gemeinsamen Leitbildes für das AMG skizziert.

Einen ganz besonderen Abschluss des Programmteils hatte sich dann wiederum Finn Schweisthal ausgedacht. Gleichzeitig spielte er auf zwei Blockflöten das Stück „Ende“ von Louis Andriessen

und entließ das Publikum erheitert und beeindruckt zugleich in den Stehempfang.

Dem Anlass entsprechend wurden von den Zwölftklässlern erneut formvollendet Häppchen und Getränke angeboten und etliche der Gäste fanden schließlich erst spät den Weg nach Hause, war doch der Geburtstagsabend für alle rundum gelungen und gab es doch noch so viel zu erzählen.

Sönke Frank

Landwirtschaftliche Berufsschule an der Bertha-von-Suttner-Schule Ettlingen

PIA3 begrüßt neue Klassen an Bord



Am Freitag, den 11.11.2022 fand die alljährliche Begrüßungsvorstellung der PIA 3 Klasse für die neuen Erzieherklassen mit einer eigens dafür eingeprobten Theateraufführung statt.

Dieses Jahr stand die Aufführung unter dem Motto „Pippi Langstrumpf an Bord der Bertha“. Bereits im Juli begann die PIA 3 Klasse im Rhythmic Unterricht unter der Leitung von Frau Kreid-Schmidt damit, die Geschichte zu entwickeln, Abläufe zu planen und erste musikalische und tänzerische Elemente einzuüben. Nach den Sommerferien ging es dann in die Proben, um die verschiedenen Teile der Geschichte abzustimmen und Sicherheit zu bekommen.

So ging es um 12:30 Uhr mit der Vorstellung los. Nach dem musikalischen Einstieg mit dem Lied „Hey Pippi Langstrumpf“, begleitet durch diverse Stabspiele, lernten die Zuschauer Pippi, Tommy, Annika und ihre neue Freundin Bertha kennen. Gemeinsam begaben sich die vier auf die Suche nach Pippis Vater. Auf ihrer Suche begegneten sie einer Horde Piraten in einer Taverne, die zum Song „Wellermann“ ihre Becher hoben und fanden schließlich nach einem wilden Tanz zu „Fluch der Karibik“ endlich Pippis Vater wieder. Zum Abschluss machte die PIA- Klasse den Zuschauern nochmal Mut. Ganz im Sinne von „Never give up!“.

Wir alle hatten sehr viel Spaß bei den Proben und der Aufführung und freuen uns, die neuen Erzieherklassen an der Bertha-von-Suttner-Schule begrüßen zu dürfen.

Schülertext: Laura GroschPIA 3

Informationen der Feuerwehr

Abteilung Stadt

Übungstermine

Termine Aktive:

- 26.11. 16.30 Uhr Sonderübung Maschinisten
- 26.11. 18.30 Uhr Übung Geamt
- 03.12. Kameradschaftsabend
- 10.12. 18.30 Uhr Übung Gesamt

Interesse? Dann besuchen Sie uns doch einfach bei einer unserer Übungen am Gerätehaus in der Graf-Berthold-Straße.

Kontakt: info@feuerwehr-badherrenalb.de

Ihre Feuerwehr

Abteilung Neusatz-Rotensol

Übungstermine

Übung Jugendfeuerwehr

12.12.2022 18:00 - 20:00 Uhr

Übung Aktive

02.12.2022 20:00 Uhr

Kirchliche Mitteilungen

Ökumenischer Gedankenstoß

Liebe Mitchristen,
am Sonntag feiern wir den **1. Advent!** Dieses Wort weist uns in die Zukunft! Denn genau das ist die Übersetzung des lateinischen Worts „adventus“. Da geht es darum, wer zu uns kommt, wer auf uns zu kommt. Es geht also um An-Kunft und Zu-Kunft.

Bei den römischen Kaisern wurde die Ankunft des Herrschers, also der „adventus“, in einer Stadt als ein großer Festzug gefeiert. Der Herrscher ritt auf seinem Pferd siegreich durch die Volksmenge, die seine Ankunft erwartete. Das haben dann gerne auch die christlichen Könige im Mittelalter so fortgeführt. Oft gehörte auch eine Art Volksfest dazu. Wenn solche Herrscher im Mittelalter einen Klosterort besuchen wollten – so wie wir in Bad Herrenalb ja einer sind –, dann fühlten die Mönche sich natürlich auch sehr geehrt. Zugleich waren die Mönche aber auch bibelkundig. Sie kannten natürlich den Einzug Jesu in Jerusalem, wie es im Evangelium nach Matthäus berichtet wird (Kapitel 21). Da hörten sie, wie unser Herr und Heiland Jesus Christus eben nicht hoch zu Ross, sondern auf einem Esel in die Stadt eingezogen ist. Das war ein symbolisches Zeichen!

So gehört es bis heute in vielen Kirchen zur Feier des 1. Sonntags im Advent dazu, genau diesen Bibelabschnitt aus dem Evangelium vorzutragen. So bekommt der ursprünglich hochtrabende politische Fachbegriff des „adventus“ eine neue, sanftmütige Bedeutung, die uns Christenmenschen lieb und wertvoll ist. Der schwäbische Dichterpfarrer Philipp Friedrich Hiller fasst es in ganz innige Worte:

Sieh, dein König kommt zu dir.
Seele, das sind frohe Worte!
Sprich: mein König komm zu mir;
sieh, ich öffne dir die Pforte.
Zieh mit deiner Sanftmut ein;
Was du findest, das ist dein.
(Ev. Gesangbuch Nr. 537)

Eine frohe und besinnliche Adventszeit wünscht Ihnen
Ihr Pfarrer Johannes Oesch

Evangelische Verbund Kirchengemeinde Bad Herrenalb und Bernbach



Evangelisches Pfarramt Bad Herrenalb

Pfarrer Johannes Oesch

Im Kloster 9

Tel.: 07083 – 524255, Fax: 07083 - 524256

E-Mail: Johannes.oesch@elkw.de,

Internet: www.bad-herrenalb-evangelisch.de

Pfarramtssekretärin: Doris Sesing

Öffnungszeiten des Pfarramts-Sekretariats:
dienstags und freitags von 08:30 bis 12:30 Uhr
und donnerstags von 16:00 bis 18:00 Uhr;

E-Mail: Doris.Sesing@elkw.de

Kirchenpflegerin: Sabine Hädinger, Tel.: 54 26

Jugendreferentin: Virginia Klumpp,

E-Mail: vk.jugendreferentin@gmail.com, Tel.: 07083-5006581

Mesner und Hausmeister: Alexander Friesen, Tel.: 0175-11 83 2 83

Öffnungszeiten der Klosterkirche:

dienstags – sonntags, 10:00 Uhr – 17:00 Uhr

Information für Ihren Gottesdienstbesuch: Es werden Fleece-Decken bereitgehalten, die bei Bedarf beim Mesner erhältlich sind.

Donnerstag, 24.11.2022

15:30 – 16:30 Uhr Jungschar für 5 bis 8-Jährige im Ev. Gemeindehaus
17:00 – 18:00 Uhr Jungschar für 9 bis 11-Jährige im Ev. Gemeindehaus

Kontakt: Veronika Mayer, Tel.: 500361 + Virginia Klumpp, Tel.: 5006581

19:00 Uhr Die Mahnwache für den Frieden findet immer am 1. Donnerstag im Monat statt, Rathausplatz Bad Herrenalb.

Freitag, 25.11.2022

10 – 11 Uhr Öffnungszeit des Tafelladens, Im Kloster 11, (hinter der Klosterkirche)

15:30 – 17:30 Uhr hat die Gemeindebücherei geöffnet, Ev. Gemeindehaus

Samstag, 26.11.2022

16 Uhr Tauf-Gottesdienst von Franz H. Orywall, mit Pfr. Rühle

Sonntag, 27.11.2022 (1. Advent)

10:00 Uhr Familiengottesdienst mit Diakonin Virginia Klumpp und Team

Montag, 28.11.2022

15:30 – 17:00 Uhr Kleiderausgabe: Öffnung der Kleiderkammer im Ev. Gemeindehaus, Untergeschoss

Ingeborg Gabriel-Restle, Tel.: 7746 + Carmen Bartle, Tel.: 0173-3229145

Die Kleiderkammer benötigt zurzeit keine Kleiderspenden mehr! Vielen Dank für die Unterstützung!

Dienstag, 29.11.2022

09:30 – 11:00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus, Kontakt Katharina Trautwein

Tel.: 017664705901

13 – 14 Uhr Öffnungszeit des Tafelladens, Im Kloster 11, (hinter der Klosterkirche)

18:15 Uhr Probe des Chors an der Klosterkirche, Ev. Gemeindehaus,

Kontakt: Dagmar Uhl, Tel.: 07083-5265701,

Mail: dagmar.uhl@arcor.de

Mittwoch, 30.11.2022

16:00 Uhr Konfirmandenunterricht, Ev. Gemeindehaus

Donnerstag, 01.12.2022

15:30 – 16:30 Uhr Jungschar für 5 bis 8-Jährige im Ev. Gemeindehaus
17:00 – 18:00 Uhr Jungschar für 9 bis 11-Jährige im Ev. Gemeindehaus

Kontakt: Veronika Mayer, Tel.: 500361 +

Virginia Klumpp, Tel.: 5006581

19:00 Uhr Mahnwache für den Frieden, Rathausplatz Bad Herrenalb.

Bitte bringen Sie eine Kerze mit!

Freitag, 02.12.2022

10 – 11 Uhr Öffnungszeit des Tafelladens, Im Kloster 11, (hinter der Klosterkirche)

15:30 – 17:30 Uhr hat die Gemeindebücherei geöffnet, Ev. Gemeindehaus

Samstag, 03.12.2022

16 Uhr „Klassik im Kloster“: „Weihnachtszauber“ mit Chor und Orchester des Helmholtz-Gymnasiums Karlsruhe, Leitung Margit Binder

Sonntag, 04.12.2022 (2. Advent)

10:00 Uhr Gottesdienst mit Predigt und Feier des heiligen Abendmahls (es wird Traubensaft gereicht)

16 Uhr „Klassik im Kloster“: Deutsche Weihnachtslieder mit den Aurelius-Sängerknaben Calw und Solistin Miriam Kurrle, Bad Herrenalb